



## **Zweite Sitzung der AGFK Sachsen-Anhalt**

### **Bewerbung der Lutherstadt Wittenberg für die Geschäftsstelle der AGFK Sachsen- Anhalt**

Der Oberbürgermeister

Torsten Zugehör

# Aktuelle Sachlage – Handeln statt Resignieren

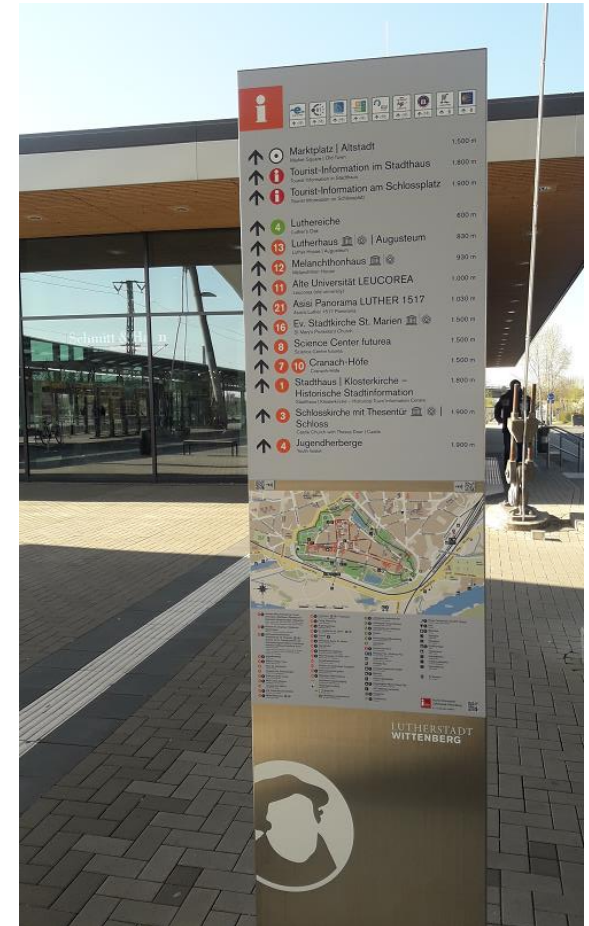
## Aktuelle Planungen:

- ISEK 2030 (Beschluss 2019)
  - Erhöhung des Radverkehrsanteils von derzeit 19% auf 30% am Modal Split
  - Verknüpfung der Kernstadt mit den Ortschaften
  - 80 km straßenbegleitende Radwege im Stadtgebiet, 86% in gutem bis sehr gutem Zustand
  - Minimierung des Raumes für den MIV bei Verkehrswegebaumaßnahmen
  - Errichtung einer Radservicestation

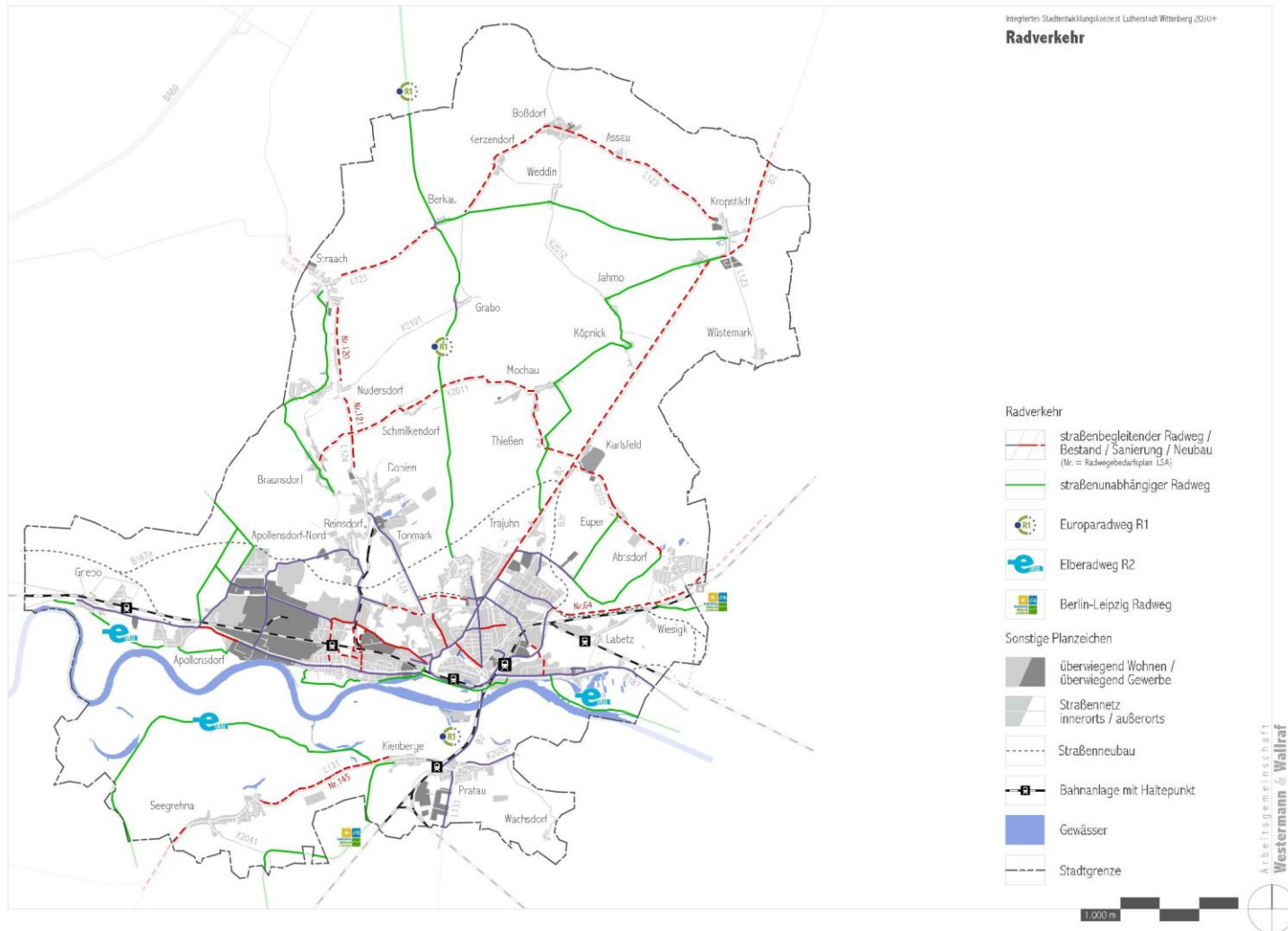


## Touristischer Radverkehr

- Wittenberger Markt Schnittstelle aller touristischen Radwege im Wittenberger Stadtgebiet (Europaradweg R1, Elbe-Radweg, Radweg Berlin-Leipzig, Oranienroute, Radweg Deutsche Einheit)
- Zum Reformationsjubiläum 2017 errichtetes Stelensystem zum Leiten der Touristen und zur Informationsübermittlung
- Richtungsstele Markt verweist auch auf touristische Hotspots
- Touristische Übersichtspläne zur Orientierung am Wittenberger Hauptbahnhof und Altstadtbahnhof



## Radverkehrsnetz im Bestand



# Aktuelle Sachlage – Handeln statt Resignieren

## Kooperation

- Diverse Arbeitsgemeinschaften und –kreise finden zum Radverkehr statt
  - Arbeitsgemeinschaft Radverkehr
  - Arbeitskreis Radverkehr
  - Arbeitsgemeinschaft „Runder Tisch Radverkehr“ beim Landkreis Wittenberg
- Zudem viele weitere jährliche Termine mit dem ADFC Wittenberg
  - Radverkehrsschau
  - Radwegecheck
  - Fahrradklimatest
- Zahlreiche Aktivitäten werden durch die politischen Gremien unterstützt
- Stadtgespräch zum Radverkehr fand am 01.10.2019 statt

## Ausblick in die Zukunft

### Weitere Planungen

- Aufstellung einer Stellplatzsatzung mit Radverkehrsanteil
- Zukünftig weitere Radabstellanlagen am Wittenberger Hauptbahnhof und im Zuge der Umgestaltung des Marktplatzes am Alten Rathaus
- Vermarktung der mobilen Fahrradbügel bei Veranstaltungen
- Tunnelbau Bahnhofsostseite zur Anbindung der östlichen Stadtteile
- Erarbeitung eines E-Bike Ladekonzeptes
- Austragung der 13. Fahrradkommunal-konferenz



# Fahrradkommunalkonferenz am 11. /12.11.2019

→ Die Stadt engagiert sich als Veranstalter für die 13. Fahrradkommunalkonferenz am 11. / 12.11.2019

## Ziele der Konferenz:

- Konkrete Handlungsempfehlungen, Best practices für Kommunen, Planer und Politiker
- Stadt und Landkreis als Fahrradregion profilieren
- Diskussionen und Erfahrungsaustausch zu differenzierten Themen der Mobilitätswende und des Alltagsradverkehrs
- effektive Netzwerkbildung mit ca. 300 Vertretern und Fachexperten



# Geschäftsstelle Wittenberg – Neues Rathaus

- Gute Erreichbarkeit mit Regionalbahn und ICE
- Vernetzung Geschäftsstelle
- kurze Wege zur Geschäftsführung
- Verschiedene Beratungsräume für 6 – 50 Personen sind vorhanden
- Großzügiger Parkplatz
- Gute technische Infrastruktur
- Unmittelbare Zentrumsnähe



Außenansicht mit Parkplatz



Kleiner Beratungsraum



potenzielles Büro



# Geschäftsstelle Wittenberg – Altes Rathaus

- Zentrale Lage
- Geschäftsstelle und Veranstaltungsraum für große Arbeitskreissitzungen unter einem Dach
- Gute technische Infrastruktur
- Gute Erreichbarkeit der Bahnhöfe
- Moderne Büros – historische Beratungsräume
- Kosten - Betriebskosten



Außenansicht



Kleiner Beratungsraum - Altanzimmer



großer Sitzungssaal

# Warum Wittenberg?

## Die Lutherstadt Wittenberg...

- ...verfügt über Knowhow und das Fachpersonal für die Bereiche Alltagsradverkehr als auch im touristischen zum Radverkehr.
- ...hat aufgrund ihrer Struktur sowohl den Bezug zum städtischen als auch zum ländlichen Radverkehr.
- ...ist über die diversen Arbeitsgruppen bereits gut auf verschiedenen Ebenen vernetzt und lebt bereits die interkommunale und landkreisübergreifende Zusammenarbeit beim Radverkehr.
- ...praktiziert eine gute Zusammenarbeit mit den übergeordneten Fachebenen bei der Umsetzung von Projekten zur Förderung des Radverkehrs.
- ...ist gut erreichbar.
- ...hat große Räumlichkeiten und Erfahrung in der Organisation und Durchführung von Fachveranstaltungen.
- ...wird auch von politischer Ebene bei der radverkehrsfreundlichen Strategie unterstützt.

# Kosten- und Finanzierungsübersicht

Position	Einnahmen € / a
Förderung durch Landesmittel	150.000
Mitgliedsbeiträge	(vrs.) 5.000
<b>Summe</b>	<b>155.000 €</b>

Verwaltungspositionen für die AGFK	Kosten € / a
Personalkosten (Planer / Netzwerker mit wissenschaftlichem Hintergrund, TVöD E 11, Entgeltstufe 3)	64.000
Nebenkosten (technische Ausstattung, Betriebskosten)	10.000
Raummiete	-
<b>Summe</b>	<b>74.000</b>

# Kosten- und Finanzierungsübersicht

Inhaltliche Positionen für die AGFK	Kosten / a
Konzeptionelle Beratungsleistungen	3.000
Administrative und organisatorische Dienstleistungen und Kosten (z.B. Unterstützung bei Konferenzen und Workshops, Kosten für Domain- und Hostinggebühren, etc.)	15.000
Reisekosten (Dienstreisen und Weiterbildungen)	3.000
Öffentlichkeitsarbeit zur Bewerbung der AGFK (Flyer, Pressearbeit, Website, Broschüren, Give Aways, etc.)	20.000
<p>Öffentlichkeitsarbeit / Fortbildungen zu Schwerpunktthemen (von Mitgliederversammlung festgelegt)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Workshops</li> <li>• Aufarbeitung von Studien</li> <li>• Best-Practise-Analysen</li> <li>• Erstellen von Handlungsleitfäden</li> <li>• Druck von Broschüren</li> <li>• Werkstattgespräche</li> <li>• Polit-Talks</li> </ul>	40.000
<b>Summe</b>	<b>81.000</b>

# Kosten- und Finanzierungsübersicht

Gesamtübersicht	Einnahmen / Ausgaben Gegenüberstellung
Einnahmen	+ 155.000
Ausgaben der Verwaltung für die AGFK	- 74.000
Inhaltliche Ausgaben für die AGFK	- 81.000
Summe	0

- Die Geschäftsstelle ist Vertreter aller teilnehmenden Kommunen mit ihren differenzierten Problemlagen.
- Die Geschäftsstelle ist für den Alltags- und touristischen Radverkehr zuständig.
- Die Geschäftsstelle setzt den Großteil des Budgets in die inhaltliche Arbeit der AGFK.

Lutherstadt Wittenberg

# Standortentscheidung der Geschäftsstelle

**Zur weiterführenden Umsetzung des eingeschlagenen radverkehrs-  
freundlichen Weges bitte ich Sie um Ihr Votum für die Lutherstadt  
Wittenberg.**





Vielen Dank